

MERCONLOG

TECHNISCHE DATEN SEITENLADER



Willkommen bei MERCONLOG!

Wir bieten Ihnen für jeden Container-Transport die beste Lösung:

- ▶ **LKW:** Wenn Sie die Abladung selbst organisieren können.
- ▶ **Seitenlader:** Aufstellungsort direkt neben dem LKW.
- ▶ **LKW mit Ladekran:** Aufstellungsort in der Nähe des LKW, aber genauere Positionierung möglich.
- ▶ **Fahrzeugkran (Mobilkran):** Für besondere Gegebenheiten bei der Aufstellung vor Ort.

Zu kompliziert? Fragen Sie uns direkt an!



Kurzübersicht – Seitenlader:

Fahrzeuflänge:	ca. 16,50 m für Auflieger und Zugmaschine.
Fahrzeughöhe:	ca. 4,00 m mit aufgeladenem Container.
Fahrzeugbreite:	ca. 2,55 m
Leergewicht:	ca. 18.200 kg
Max. Hebegewicht:	ca. 29.000 kg
Max. Nutzlast im Straßenverkehr:	ca. 26.000 kg
Besonderheiten:	Vorrichtung für die Abladung von Containern integriert.

Alle Angaben sind abhängig vom Hersteller und dem verwendeten Fahrzeugtyp. Die genauen Abmessungen, Achslasten und Gesamtgewichte sowie Angaben über auftretende Stützdrücke für die jeweilige Last erhalten Sie von uns auf Anfrage.

ARBEITSWEISE UND MÖGLICHKEITEN



Seitenlader können Container ohne zusätzliche Ausrüstung und in kurzer Zeit auf- und abladen sowie von einem Chassis auf ein anderes oder von einem Chassis auf einen Anhänger oder Bahnwaggon umladen.

Daher eignen Seitenlader sich bestens für die Anlieferung und Abholung von Schiffscontainern und den Transport auf allgemeinen Straßen auch über größere Entfernungen.

- ▶ Transport von 1-mal 20' DV (leer oder beladen).
- ▶ Transport von 1-mal 40' DV (leer oder beladen).
- ▶ Transport von 2-mal 20' DV (nur leer oder leicht beladen).
- ▶ Container können mit Containertüren zum Fahrerhaus oder zum Heck zeigend aufgeladen werden.
- ▶ Für die Abladung werden die Ketten der Hebevorrichtung mit Sicherheitshaken an den Eckbeschlägen der Container befestigt.
- ▶ 2-mal 20'-Container werden für das Handling per Twistlock-Adapter oder auch „Twinlocks“ verbunden und wie eine 40' Einheit abgeladen. Am Boden können die Container wieder getrennt und einzeln gehandelt werden.
- ▶ Ein einzelner 20'-Container wird in der Mitte des 40'-Chassis positioniert.
- ▶ Bestimmte Seitenlader können zwei Container übereinander stapeln.
- ▶ Einige Seitenlader können ebenso High-Cube-Container transportieren, abladen oder stapeln.

Bitte beachten Sie:

Ein ungehindertes Aufsetzen bzw. Abladen der Container ist nur möglich, wenn folgende Bedingungen beim Einsatzort erfüllt sind:

- ▶ Ausreichender Rangierabstand: min. 7,00 m Breite und 18,00 m Länge.
- ▶ Benötigte Arbeitshöhe in Hallen: min. 6,50 m.
- ▶ Toreinfahrt: min. 4,00 m Höhe und 2,55 m Breite.
- ▶ Unbefestigte Flächen können nicht befahren werden.
- ▶ Bei beladenen Containern darf das Gesamtgewicht der Container die maximale Nutzlast oder das Hebegewicht des Seitenladers nicht übersteigen.

VORAUSSETZUNGEN FÜR SEITENLADER

- ▶ Der Seitenlader muss die Möglichkeit haben, sehr nah an die Abladestelle heranzufahren zu können. Eine ausreichende Rangierfläche muss ebenso vorhanden sein.
- ▶ Die Container können nur auf einer ebenen horizontalen Oberfläche aufgenommen und abgesetzt werden.
- ▶ Der Seitenlader kann immer nur zu einer Seite abladen. Bitte klären Sie vor der Beauftragung, wie die Container aufgestellt werden sollen.
- ▶ Da 20' Container mittig auf dem Seitenlader transportiert werden, müssen sie bei Aufladung frei stehen, d.h. die kurzen Wände dürfen nicht direkt an einer Wand stehen.
- ▶ 40' Kühlcontainer (Reefer) können nur dann mit dem Seitenlader transportiert werden, wenn deren Kühlaggregat innen liegt.

Der paarweise Transport von 2-mal 20' Containern ist nur mit leeren Containern möglich. Dabei müssen diese zum Aufladen durch den Seitenlader direkt hintereinander stehen, wobei die Container nur so abgeladen werden können, wie sie aufgeladen wurden.

- ▶ Ein späteres Umsetzen einzelner Container ist ggf. nicht möglich.
- ▶ **Siehe: „Wie sollen die Container aufgestellt werden?“**



WIE SOLLEN DIE CONTAINER AUFGESTELLT WERDEN?

Bitte bedenken Sie, wie die Aufstellung vor Ort erfolgen soll.

- ▶ Container werden in der Regel mit den Türen zum LKW-Heck zeigend transportiert.
- ▶ Wenn es die örtlichen Gegebenheiten erfordern, müssen die Containertüren ggf. bei Abladung nach vorne zum Fahrerhaus zeigen, damit die Container-Türen zugänglich bleiben und beispielsweise nicht an einer Wand stehen.

Teilen Sie uns also bitte mindestens 3 Tage vor Lieferung oder besser bereits bei Auftragserteilung mit, ob die Container zum Fahrerhaus oder zum Heck zeigend geliefert werden sollen.

MERCONLOG

Vielen Dank, dass Sie sich für MERCONLOG entschieden haben!

MERCONLOG GmbH
Am Kaiserkai 69
20457 Hamburg
Germany

Telefon: +49 (0) 40 2285 999 22
FAX: +49 (0) 40 2285 999 28
E-Mail: info@merconlog.com
Internet: www.merconlog.com

Es gilt ausschließlich deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Gerichtsstand ist Hamburg.
Für alle Verträge gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die Sie hier auf unserer Website einsehen können: www.merconlog.com/agb